

SPERRFRIST 11.02.2010, 11.00 Uhr

01.02.2010

MEDIENINFORMATION

Regierungsrat Rickenbacher übergibt am 11. Februar 2010 vier neue mobile Grossventilatoren an die Feuerwehren

Der Kanton Bern erhöht mit vier mobilen Grossventilatoren (MGV) die Sicherheit von Personen in Not, Tieren und Einsatzkräften. Die Grosslüfter werden am 11. Februar 2010 durch Regierungsrat Andreas Rickenbacher im Areal des Einkaufszentrums Westside Bern Brünnen an die Feuerwehr-Sonderstützpunkte Bern, Biel, Langenthal und Thun offiziell übergeben.

Erhöhte Sicherheit

Dank der vier MGV erhöhen sich bei einem Brand die Überlebenschancen der Opfer. Weltweite Erkenntnisse aus jüngsten Bränden in Tiefgaragen, grossen Hallen und Kunstbauten wie Tunnels zeigen, dass sich beim gezielten Einsatz von MGV durch Zuführung von Frischluft und Verdrängen der Rauchgase eine bessere Sicht und dadurch ein sicherer, rascherer und effizienterer Einsatz ergibt. Die geringeren Rauchschäden wirken sich positiv auf die Gebäudeschadenssumme aus.

Optimale Reichweite

Im Kanton Bern sind heute bereits rund 200 kleinere und mittlere Hochleistungslüfter sowie ein MGV bei der Feuerwehr Bödeli (Oberland Ost) erfolgreich im Einsatz. Die neuen MGV bilden eine notwendige und sinnvolle Ergänzung dazu. Beim Lagerhausbrand in Huttwil, bei der Firma Nyffenegger Storenfabrik AG oder im Gugelmann Areal in Roggwil, aber auch bei diversen Tiefgaragenbränden der letzten Zeit, wäre der Einsatz von MGV wirkungsvoll gewesen. Die MGV können ebenfalls bei ABC-Ereignissen für das Niederschlagen oder Absaugen von Dämpfen wirkungsvoll eingesetzt werden.

Gemeinsame Projektführung

Vier Partner haben in einer neuen Form für die Beschaffung zusammen gespannt: Die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Bern finanzierte die vier MGV mit 1,2 Millionen Franken (300'000.– pro Fahrzeug). Die GVB war Drehscheibe bei Evaluation und Ausbildung und übernimmt künftig die jährlichen Betriebsbeiträge von 20'000.– Franken pro Jahr. Die Feuerwehren Bern, Biel, Thun und Langenthal brachten als künftige Betreiberinnen der MGV ihre Bedürfnisse bei der Beschaffung ein. Das ASTRA zahlt mit den jährlichen Bundesbeiträgen für Schadenwehren auf Nationalstrassen die Investitionskosten anteilmässig zurück.

Neues Ausbildungskonzept

Um die Ausbildung bei allen Feuerwehrorganisationen möglichst einheitlich und einsatzbezogen durchführen zu können, hat die GVB ein Ausbildungsprogramm mit Übungslektionen zusammengestellt. Die Trainerausbildung fand am 28./29. Oktober 2009 in Thun statt. Dabei sind auch die neu konzipierten Ausbildungsunterlagen getestet worden. Es handelt sich hier um ein neues Ausbildungsprogramm für MGV. Im Nachgang an die Ausbildung in Thun gingen die MGV an die Feuerwehren, wo die Einsatzkräfte vor Ort geschult wurden.

Schlüsselübergabe an Feuerwehren

Regierungsrat Andreas Rickenbacher übergibt am 11. Februar 2009 im Areal Westside in Bern Brünnen die vier Fahrzeuge offiziell an die Feuerwehren. Seit 1. Januar 2010 stehen die MGV operativ zur Verfügung.

Faktenblatt mobile Grossventilatoren (MGV)

11.02.2010

Ausgangslage	Die Gebäudeversicherung Bern (GVB) hat vier mobile Grossventilatoren für die Feuerwehren beschafft. Am 11. Februar 2010 findet in Bern die Schlüsselübergabe an die Feuerwehren Biel, Bern, Thun und Langenthal statt.																
Zweck	<p>Weltweite Erkenntnisse aus jüngsten Ereignissen in Tiefgaragen, grossen Hallen und Kunstbauten (insbesondere Tunnels), zeigen, dass sich beim gezielten Einsatz von MGV durch Zuführung von Frischluft und Verdrängen der Rauchgase eine bessere Sicht und dadurch ein sicherer, rascherer und effizienterer Einsatz der Feuerwehren ergibt. Überlebenschancen allfälliger Opfer werden dadurch grösser. Geringere Rauchschiäden wirken sich positiv auf die Gebäudeschadenssumme aus. Im Kanton Bern sind heute bereits rund 200 kleinere und mittlere Hochleistungslüfter erfolgreich im Einsatz; die MGV bilden eine notwendige und sinnvolle Ergänzung.</p> <p>MGV werden bei Bränden in Gebäuden, Tiefgaragen, Industriehallen und bei Kunstbauten eingesetzt. Zum Beispiel, indem ein MGV im Treppenhaus eines Hochhauses Überdruck erzeugt, damit der Rauch kontrolliert durch eine Austrittsöffnung ins Freie gelangt und das Treppenhaus rauchfrei hält (vgl. Skizze). Im Weiteren können die MGV bei ABC-Ereignissen für das Niederschlagen oder Absaugen von Dämpfen eingesetzt werden.</p>																
Einsatzgebiet	<p>Für einen effektiven Einsatz ist es wichtig, dass der MGV rasch am Einsatzort ist. Der Kanton Bern benötigt für eine optimale Abdeckung fünf MGV.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Seeland / Jura (Berufsfeuerwehr Biel) – Mittelland (Berufsfeuerwehr Bern) – Oberland West (Feuerwehr Thun) – Oberaargau / Emmental (Feuerwehr Langenthal) – Oberland Ost (Feuerwehr Bödeli) (Inbetriebnahme Oktober 2007) 																
Beschaffung	Die Beschaffung der vier mobilen Grossventilatoren war ein einmaliges Zusammenspiel zwischen der Gebäudeversicherung Bern, den vier Feuerwehren Bern, Biel, Thun und Langenthal, der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Bern und dem Bundesamt für Strassen (ASTRA). Verantwortlich für die Beschaffung war die GVB.																
Inbetriebnahme	Die vier MGV wurden nach der zweitägigen Einsatz-Übung vom 28./29. Oktober 2009 (Ausbildung der Trainer) in Thun an die vier Feuerwehren ausgeliefert. Anschliessend fanden die Schulungen vor Ort statt. Ab Januar 2010 standen die MGV operativ für den ganzen Kanton zur Verfügung.																
Technische Angaben	<table> <tr> <td>Fahrzeuglänge:</td> <td>6,6 m</td> </tr> <tr> <td>Fahrzeugbreite:</td> <td>2,0 m</td> </tr> <tr> <td>Fahrzeughöhe (Fahrzustand):</td> <td>3,3 m</td> </tr> <tr> <td>Gesamtgewicht Fahrzeug:</td> <td>5'500 kg</td> </tr> <tr> <td>Lüfterleistung:</td> <td>200'000 m³/h</td> </tr> <tr> <td>Fahrgestell:</td> <td>Mercedes-Benz Sprinter 515 CDI</td> </tr> <tr> <td>Motorisierung:</td> <td>Dieselmotor, 150 PS</td> </tr> <tr> <td>Antrieb:</td> <td>Allrad (4 x 4)</td> </tr> </table>	Fahrzeuglänge:	6,6 m	Fahrzeugbreite:	2,0 m	Fahrzeughöhe (Fahrzustand):	3,3 m	Gesamtgewicht Fahrzeug:	5'500 kg	Lüfterleistung:	200'000 m ³ /h	Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter 515 CDI	Motorisierung:	Dieselmotor, 150 PS	Antrieb:	Allrad (4 x 4)
Fahrzeuglänge:	6,6 m																
Fahrzeugbreite:	2,0 m																
Fahrzeughöhe (Fahrzustand):	3,3 m																
Gesamtgewicht Fahrzeug:	5'500 kg																
Lüfterleistung:	200'000 m ³ /h																
Fahrgestell:	Mercedes-Benz Sprinter 515 CDI																
Motorisierung:	Dieselmotor, 150 PS																
Antrieb:	Allrad (4 x 4)																
Finanzierung	Die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Bern hat im Jahr 2009 CHF 1,2 Mio. für die Beschaffung von vier MGV eingesetzt (CHF 300'000.– pro MGV).																
Betriebskosten	Die jährlichen Betriebskosten belaufen sich auf CHF 20'000.– pro MGV (Ausbildung, Verbrauchsmaterial, Unterhalt, Garagierung). Diese Kosten übernimmt die GVB.																
Lieferant	Vogt AG, 3672 Oberdiessbach																
Auskunft	GVB, Rahel Rohrer, Medienverantwortliche, Papiermühlestrasse 130, 3063 Ittigen, Telefon 031 925 16 25, kommunikation@gvb.ch																

